

ALEVITISCHE GEMEINDE KIEL e. V.

KIEL ALEVİ TOPLUMU

Schleswig-Holsteinischer Landtag
Umdruck 19/3202



Alevitische Gemeinde Kiel e. V.
Preetzer Str. 300 - 24147 Kiel
Falls Empfänger verzogen, mit neuer Anschrift an Abs. zurück!
An den Schleswig-Holsteiner Landtag

Innenausschuss
- Barbara Ostmeier, Vorsitzende
Düsternbrooker Weg 70
24105 Kiel

Ihr Zeichen

Ihr Schreiben vom

Unser Zeichen

Datum

10.11.2019

Alevitische Gemeinde Kiel e. V.
Kiel Alevi Toplumu

Preetzer Str. 300
24147 Kiel

☎:
(04 31) 739597
(04 31) 775060

Fax
(04 31) 77 59 10 40

Email:
info@alevitische-gemeinde-kiel.de

Internet:
<http://www.alevitische-gemeinde-kiel.de>

Bankverbindung:
Fördesparkasse Kiel
DE30210501701002413431
BIC:NOLADE21KIE

Vereinsregister-Nr.:
503 VR 3678 KI
beim Amtsgericht Kiel

Stellungnahme zum Integrations- und Teilhabegesetz für Schleswig-Holstein (IntTeilHG)

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Alevitische Gemeinde Kiel e.V. bedankt sich für die Möglichkeit zur Stellungnahme zum Gesetzesentwurf zur Integration und Teilhabe.

Die Zahl der Migrantinnen und Migranten in Schleswig-Holstein ist in den letzten Jahren gestiegen. Aus Zuwanderungsgründen wie Arbeitslosigkeit, Armut, Krieg, Flucht u.ä. ist mit einer weiteren Zuwanderung für die kommenden Jahre und Jahrzehnte zu rechnen. Dadurch wird die Frage der Integration von Einwanderern in unsere Gesellschaft weiter an Bedeutung gewinnen. Die Integrationspolitik in Schleswig-Holstein hat für die Gesamtgesellschaft an Bedeutung weiter zugenommen. Um die Zukunftsfähigkeit unseres Landes zu erhalten, muss daher entsprechendes geleistet werden.

Die Alevitische Gemeinde Kiel e.V. begrüßt ausdrücklich das Integrations- und Teilhabegesetz für Schleswig-Holstein (IntTeilHG), es ist ein richtiger und wichtiger Schritt. Der Gesetzesentwurf hat einen positiven, zukunftsweisenden, potentialorientierten und gesamtgesellschaftlichen Ansatz. Alle relevanten Fragestellungen werden behandelt. Themen wie Sprachförderung, Bildung, Ausbildung und Arbeit, Teilhabe in Gremien und Anti-Rassismus wird klar und deutlich gewürdigt. Die Idee des Integrationsbeirats ist ebenfalls positiv zu beurteilen. Die im § 3 beschriebenen Ziele finden unsere volle Zustimmung.

Aus der Sicht der Alevitischen Gemeinde Kiel e.V. sind die Themen Gleichheit von Mann und Frau und der Kampf gegen Intoleranz und religiösem Fundamentalismus ebenfalls wichtige Themen. Diese Themen bewegen die Gesellschaft, ein Wort zu diesen Themen hätte dem Gesamtpaket gutgetan.

Für uns Aleviten sind alle Menschen gleich, wir lehnen Diskriminierung aufgrund von Sprache, Religion, Rasse oder Hautfarbe ab. Menschenwürde, Gleichheit von Frau und Mann, Meinungs- und Religionsfreiheit aber auch Toleranz und soziale Gerechtigkeit sind Grundpfeiler des Alevitischen Glaubens.



Es ist schön diesen Geist im Integrations- und Teilhabegesetz für Schleswig-Holstein (IntTeilhG) wieder zu finden.

Mit freundlichen Grüßen

Erdogan Aslan

(Vorsitzender)